

**ANLEGER**  
**NACHRICHTEN**



# **SONDER-REPORT**



**Diese Rohstoff-Aktien steigen  
jetzt wegen der Krise**

## Herzlich willkommen bei Anlegernachrichten.com – Ihrem führenden Portal zum Thema Börse!

Sehr geehrter Leser, sehr geehrte Leserin,

das Jahr 2023 wird DAS Rohstoff-Jahr. Durch ihre vielseitigen Eigenschaften erfreuen sie sich vor allem in Krisensituationen bei Anlegern großer Beliebtheit, denn sie sind im Vergleich zu anderen Anlageprodukten eher krisensicher und bieten einen Inflationsschutz. Außerdem sind Rohstoffe nur begrenzt verfügbar, doch die Nachfrage nach ihnen wächst stetig. Durch ihre Endlichkeit und eingeschränkte Verfügbarkeit ergibt sich eine attraktive Anlageklasse. Sie als Privatanleger können Aktien von Unternehmen erwerben, die beispielsweise Rohstoffe fördern, transportieren oder verkaufen. Auf diesem Weg können auch Sie vom Rohstoff-Boom profitieren und Rohstoffe in ihr eigenes Portfolio aufnehmen. Die Auswahl an Rohstoff-Wertpapieren ist jedoch groß und einige Dinge müssen beim Investieren beachtet werden.

Unser Börsenexperte Alexander Schneider hat aus diesem Grund in diesem Report 3 Rohstoff-Aktien für Sie herausgesucht, die gerade jetzt in Ihrem Depot nicht fehlen dürfen! Auf den folgenden Seiten erfahren Sie neben den TOP-Empfehlungen von Alexander Schneider, was Rohstoffe und Rohstoff-Aktien ausmacht. Auch die Besonderheit des Rohstoffjahres 2023 möchte er Ihnen erläutern. Wir freuen uns, auch Sie in unserer Community begrüßen zu dürfen. In Kürze werden wir Ihnen weitere spannende Informationen zum Thema Börse per E-Mail zukommen lassen. Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen des Wasserstoff-Reports und der Prognosen direkt vom Schreibtisch des Börsenprofis Alexander Schneider!

### ANLEGER NACHRICHTEN

Ihr Team von Anlegernachrichten.com

#### Kurzportrait unseres Börsenprofis Alexander Schneider

- einer der bekanntesten Börsenexperten im deutschsprachigen Raum
- eigener Börsen-Blog, täglich mit wichtigen Informationen für Anleger
- Gastautor für die Online-Portale WallstreetOnline, Ariva und Finanz-Nachrichten
- Alexander Schneider Börsenbrief – 14-tägig erscheinende Publikation mit persönlichen Kauf- und Verkaufs-Empfehlungen



## >> Exklusiver Auszug aus der Prognose des Börsenexperten Alexander Schneider:

### Warum sind Rohstoff-Aktien in 2023 für Anleger so interessant?

Hohe Krisensicherheit und Inflationsschutz: Rohstoff-Aktien besitzen diese zwei Eigenschaften. Denn Rohstoffe, und so auch Rohstoff-Aktien, sind unabhängiger vom Kursverlauf an der Börse. Sie korrelieren nicht so stark mit dem allgemeinen Marktgeschehen wie andere Wertpapiere. Durch die begrenzte Verfügbarkeit von Rohstoffen verlieren diese zudem in der Regel nicht an Wert. Einige steigen in aktuellen Krisenzeiten sogar – entgegen dem allgemeinen Marktgeschehen.

### Was sind Rohstoffe?

Als Rohstoffe werden die Grundstoffe bezeichnet, die aus der Natur gewonnen werden und anschließend entweder sofort verbraucht, oder industriell weiterverarbeitet werden. Die Rohstoffe, die auch an der Börse gehandelt werden, lassen sich in fünf Gruppen einteilen: Energie, dazu zählen z.B. Erdgas und -Öl sowie Kohle; Edelmetalle wie Gold und Silber; Basismetalle wie Eisenerz, Kupfer und Blei. Zu den Mineralstoffen gehören beispielsweise Schwefel und zu Agrarstoffen und Lebensmittel Weizen und Schweinebäuche.

Rohstoffe				
ENERGIE	EDELME-TALLE	BASIS-METALLE	MINERAL-STOFFE	AGRAR-STOFFE
ERDGAS	GOLD	EISENERZ	EISENERZ	WEIZEN
ERDÖL	SILBER	KUPFER	KUPFER	ZUCKER
HEIZÖL	PLATIN	BLEI	BLEI	SCHWEINE-BÄUCHE
KOHLE	PALLADIUM	NICKEL	NICKEL	KAFFEE

Edelmetalle werden an der Börse meistens anders behandelt als die anderen Gruppen, denn sie zählen ebenfalls zum Währungsbereich. Außerdem können Gold und Silber physisch besessen werden. Bei Rohstoffen der anderen Gruppen ist dies deutlich schwerer.

## Was sind Rohstoff-Aktien?

Wie in der Definition von Rohstoffen beschrieben wird, müssen die Grundstoffe gewonnen, gefördert und eventuell weiterverarbeitet werden. An diesem Prozess sind meist mehrere Unternehmen beteiligt. Diese erzielen Einnahmen durch mindestens einen Schritt in dieser Produktionskette. Wenn Sie in Rohstoffe investieren wollen, können Sie dies ganz einfach tun, indem Sie Aktien eines Unternehmens kaufen, das an der Rohstoff-Förderung, Gewinnung, Verarbeitung oder des Verkaufes beteiligt ist. Mit solch einer Aktie sind Sie am Unternehmen beteiligt und dementsprechend ebenfalls im Rohstoffsektor. Sie erwerben jedoch keinen der Rohstoffe physisch. Welche Aktien hierfür infrage kommen, erläutere ich Ihnen später noch, wenn ich Ihnen meine persönlichen Top 3-Aktien gegen die Krise vorstelle.

## Warum sollten Anleger in Rohstoff-Aktien investieren?

Rohstoff-Aktien stellen für viele Anleger eine Vermögensabsicherung dar. Gerade in Zeiten einer steigenden Inflation, wie wir sie aktuell in Deutschland und weltweit erleben und auch noch eine Weile erleben werden, greifen viele Anleger zu diesen Wertpapieren, denn Rohstoffe und auch Rohstoff-Aktien sind in der Regel etwas unabhängiger vom Kursverlauf an der Börse als andere Anlageprodukte. Sie korrelieren weniger stark mit dem allgemeinen Marktgeschehen. Durch die begrenzten und endlichen Verfügbarkeiten verlieren Rohstoffe zudem nicht an Wert und Interesse. Auch in Krisenzeiten sind Menschen auf diese Grundstoffe angewiesen und es lässt sich nur schwer auf sie verzichten.

Rohstoff-Aktien können eine gute Ergänzung in Ihrem Portfolio sein und dieses insgesamt noch breiter aufstellen. Wenn der allgemeine Marktverlauf schwächelt, könnten Sie mit einer Rohstoff-Aktie etwas Sicherheit und einen Ausgleich erzielen. Allgemein gilt, je geringer das Angebot, desto höher ist die Rendite. Bei endlichen Rohstoffen ist diese Perspektive sehr vielversprechend. Auch extreme Kursschwankungen treten bei Rohstoffen seltener auf als bei anderen Wertpapieren. Immer noch nachwirkende Folgen der Corona-Pandemie, wie verlangsamte Lieferketten und -Stopps, sowie die Ukraine-Krise ließen die Rohstoffpreise explodieren. Auch die Sorge vor einer Energieknappheit und der zukünftigen Versorgung trieb die Preise nach oben. Aus diesen Gründen ist die aktuelle Lage optimal, um mit dem Investieren in Rohstoffe zu beginnen. Denn das Jahr 2023 wird von vielen Experten als DAS Rohstoffjahr gesehen und ein Superzyklus könnte in Gang kommen.

Nachfolgend habe ich eine Übersicht über 3 der TOP-Rohstoff-Aktien für Sie zusammengetragen, die Sie fest im Blick behalten sollten:

## Meine 3 TOP-Empfehlungen für Rohstoff-Aktien

### Nr. 1 – Shell



**WKN: A3C99G / ISIN: GB00BP6MXD84**

Das Unternehmen Shell ist als Energieunternehmen für Mineralöl und Erdgas bekannt. Aktuell, und vor allem zu Beginn des Krieges in der Ukraine, war und ist Öl ein gefragter Rohstoff. Der Preis stieg im Juni 2022 so hoch wie noch nie. Von diesen steigenden Preisen können Sie jedoch profitieren, indem Sie meiner Empfehlung nachkommen und diese Rohstoff-Aktie kaufen.

Shell ist an Explorations- und Förderprojekten von Mineralöl und Erdgas in rund 70 Ländern beteiligt und einer der weltweit größten Vertreiber von Kraft- und Schmierstoffen. Insgesamt beschäftigt der Konzern rund 86.000 Mitarbeiter. Die Förderoperationen werden zumeist über Joint Ventures mit internationalen und nationalen Öl- und Gasunternehmen ausgeführt und sind mit eigenen Infrastrukturen für den Transport versehen. Das Unternehmen stellt verschiedene Endprodukte her, wie Treib- und Schmierstoffe, Bitumen und Flüssiggas. All diese Produkte sind sowohl für den Hausgebrauch von Endkunden als auch für die Industrie. Zusätzlich produziert Shell Chemikalien und Petrochemikalien. Diese werden von Industriekunden genutzt und zu Plastik, Oberflächen und Reinigern weiterverarbeitet.

Die steigenden Gas- und Ölpreise machen sich auch in den Quartalszahlen von Shell bemerkbar. Im zweiten Quartal in 2022 verdiente Shell 18 Milliarden US-Dollar. Dabei handelt es sich um einen fünffach so hohen Gewinn wie im Vorjahr. Im ersten Jahresquartal hatte der Rückzug aus Russland die Zahlen etwas gedrückt und trotzdem waren sie im Vergleich zum Vorjahresquartal gestiegen. So legten einige Analysten das Kursziel für die Shell Aktie jüngst bei 28,85 GBP fest. Dies bedeutet einen Anstieg von

ca. 7 GBP zum aktuellen Preis. Auch die US-Investmentbank Goldman Sachs hat Shell mit „Buy“ bewertet. Grundlage hierfür sind die letzten sechs Quartale, in denen Shell die Gewinnschätzungen jedes Mal um durchschnittlich +8 Prozent übertraf. Auch in Zukunft dürften Aktienrückkäufe die Dividendenausschüttungen an die Aktionäre steigern. Solche Bilanzen zeigen, wie stark der Ölriese aufgestellt ist und wie robust das Unternehmen auch in Krisenzeiten performen kann.



Die Shell Aktie befindet sich in einem langfristigen Aufwärtstrend und hat seit September letzten Jahres ordentlich zugelegt. Der Anstieg durch den Ukraine-Krieg und steigende Verbraucherzahlen ist deutlich zu erkennen. Der kurzzeitige Rücksetzer im Juni konnte bereits wieder aufgefangen werden.

**Mein Fazit:** Der Krieg in der Ukraine und auch die noch nicht abflachende Rezessionsangst beherrschen aktuell noch die Börse und davon profitiert Shell eindeutig. Es steht außer Frage, welches großes und langfristiges Potenzial sich in der Aktie befindet. Die Zahlen sprechen hier für sich und zeigen, welche immensen Steigerungen auftreten können. Für Sie als Anleger bietet sich jetzt die einmalige Gelegenheit, die Shell Aktie noch zu günstigen Einstiegskonditionen zu sichern.

Wenn Sie in Rohstoff-Aktien investieren möchten und mit der Shell Aktie starten, holen Sie sich einen robusten Wert und Big Player in Ihr Depot. An dieser Stelle möchte ich Sie noch einmal daran erinnern, bei Ihrer Auswahl auf eine ausreichende Diversifikation im Portfolio zu achten.

Nr. 2 – Rio Tinto

The logo for Rio Tinto, featuring the company name in a white, serif font on a red rectangular background.

WKN: 852147 / ISIN: GB0007188757

Rio Tinto ist ein 1873 gegründeter britisch-australischer Bergbaukonzern. Er ist neben Vale und BHP eines der drei größten Bergbauunternehmen der Welt und seit der Übernahme von Alcan der weltweit führende Aluminiumproduzent. In rund 35 Ländern ist Rio Tinto tätig, doch der geografische Schwerpunkt des Unternehmens liegt in Australien sowie in Nordamerika. Dabei betreibt der Konzern Tage- und Untertagebau, Mühlen, Raffinerien und Schmelzhütten. Auch eine Reihe unterschiedlicher Forschungs- und Serviceeinrichtungen werden von Rio Tinto geführt.

Das Portfolio des Bergbaukonzerns ist divers aufgestellt: Es enthält diverse Mineralien wie Aluminium, Kupfer, Gold, Diamanten, Industriemetalle, Kohle, Uran, Eisenerz und verschiedene andere Mineralien.

In all den Jahren seit der Gründung des Unternehmens wagte es viele ehrgeizige Schritte. Im Jahr 2015 unterzeichnete es das Pariser Klimaabkommen und seit 2018 werden keine fossilen Brennstoffe mehr gefördert. So verkaufte das Unternehmen seine Kohlebergwerke sowie eine Mine in Indonesien, um dieses Ziel zu erreichen. In Anbetracht des Klimawandels ist dies eine wichtige Entscheidung des Konzerns und es folgt damit dem Weg der Zukunft, hin zu erneuerbaren Energien und weg von fossilen Brennstoffen. So investierte Rio Tinto im Jahr 2021 825 Millionen US-Dollar in eine Mine, die Lithium produzieren wird. In der Automobilindustrie besteht eine steigende Nachfrage nach dem Rohstoff, weil Lithium wichtiger Bestandteil der Batterien für die E-Autos ist, deren Boom wir gerade miterleben.

Ich bin davon überzeugt, dass Rio Tinto auch weiterhin von der starken Nachfrage nach Lithium sowie Aluminium profitieren wird, da diese Rohstoffe weltweit gefragt sind und deren Relevanz in den kommenden Jahren auch noch weiter zunehmen wird. Zudem ist Rio Tinto breit aufgestellt und hat eine starke Marktposition inne. Das Unternehmen kam Ende 2021 auf einen Börsenwert von über 99 Milliarden US-Dollar. Im zweiten Quartal 2022 erzielte das Unternehmen einen bereinigten Überschuss von 8,45 Milliarden Euro.

Als Zwischendividende wurden insgesamt 4,3 Milliarden Dollar ausgeschüttet. Hierbei handelt es sich zwar um einen kleinen Rückgang des Gewinns. Dieser ist jedoch auf die steigende Inflationsrate und die jüngsten Rezessionsängste zurückzuführen. Im vergangenen Jahr stiegen die Preise für Rohstoffe wie Eisenerz und Kupfer auf einen Rekordpreis. Diese kann der aktuellen geopolitischen Lage jedoch nicht mehr auf dem gleichen Niveau standhalten. Neben der Rezessionsangst steigen die Kosten der Produktion und so ist ein kleiner Dämpfer des Wertes im aktuellen Jahr entstanden.

Nachfolgender Grafik können Sie den Kursverlauf der letzten drei Jahre entnehmen:



Trotz zwischenzeitlicher Rücksetzer erholt sich die Rio Tinto Aktie jedes Mal stark und kehrt auf ihre Kursspitzen zurück. Da Rohstoffe endlich sind, die Nachfrage jedoch aktuell und auch in naher Zukunft nicht zu sinken scheint, bin ich sehr optimistisch, dass die Rio Tinto Aktie von diesem Bedarf profitieren wird. Die Notwendigkeit von Aluminium und Eisenerz, aber auch allen anderen Rohstoffen, die Rio Tinto fördert, wird bleiben.

**Mein Fazit:** Voller Spannung blicke ich und andere Finanzexperten auf die Aktie von Rio Tinto. Welch großes Potenzial in dem Wertpapier des Bergbaukonzerns steckt, zeigt sich im Hinblick auf die vergangenen Jahre deutlich. Ich empfehle Ihnen daher auf jeden Fall, diese Aktie für Ihr eigenes Portfolio im Auge zu behalten. Durch die breite Aufstellung des Unternehmens und das große Portfolio an Rohstoffen ist es sicher gegen Schwankungen aufgestellt. Gerne erinnere ich Sie an dieser Stelle erneut daran, in Ihrem Depot auf eine ausreichende Streuung zu achten. Eine gute Mischung aus verschiedenen Aktien aus diversen Branchen und Sektoren ist die größte Absicherung Ihres Investments.

Nr. 3 – BHP Group

# BHP

WKN: 850524 / ISIN: AU000000BHP4

Als dritte Aktie möchte ich Ihnen noch einen weiteren Rohstoffkonzern präsentieren: die BHP Group. Das australische Unternehmen gewinnt und verarbeitet Mineralien, Erdöl und Erdgas. Die Produktionsstätten sind hauptsächlich in Australien sowie in Nord- und Südamerika angesiedelt. Seinen Sitz hat das Unternehmen in Melbourne, Australien. In seinem Heimatland ist BHP der größte Industriekonzern. Wie eben schon in der Beschreibung des Unternehmens Rio Tinto erwähnt, gehört es mit diesem und Vale zu den drei weltweit größten Eisenerzproduzenten. Zudem gehört BHP zu den weltweit größten Exporteuren für metallurgische Kohle.

Das zurückliegende Geschäftsjahr lief ausgezeichnet für die BHP Group. Dank der Rekordpreise für Rohstoffe hatte der australische Rohstoffkonzern so viel verdient wie noch nie zuvor. Nach Bereinigung von Sondereffekten stieg der Gewinn im Jahresvergleich um fast +40 Prozent. Damit lag er bei 23,8 Milliarden US-Dollar. Im Vorjahr betrug dieser 17,2 Milliarden US-Dollar.

Die guten Zahlen motivieren das Unternehmen weiter zu wachsen. So möchte es seine Wachstumspläne vorantreiben und die ertragreichste Eisenerzsparte auf eine Jahresproduktion von 330 Millionen Tonnen anheben. Auch eine mögliche Steigerung der Kupfer- und Nickelförderung soll geprüft werden. Außerdem hat das Unternehmen für 2026 die Inbetriebnahme einer neuen Kali-Mine in Kanada angesetzt.

Mit einer BHP Aktie können Sie zuversichtlich in die Zukunft schauen, da der Unternehmenschef, Mike Henry, trotz der gegenwärtig eingetrübten Stimmung an der Börse Rückenwind aus China erwartet. Denn das Geschäft in China macht fast 60 Prozent des Konzernumsatzes aus.

Nachfolgender Grafik können Sie den Kursverlauf der letzten drei Jahre entnehmen:



Die Rekordgewinne im Rohstoffjahr 2021 sind in dieser Grafik gut zu erkennen. Doch in 2022 konnten diese Gewinne noch einmal deutlich gesteigert werden und der Kurs schoss weiter nach oben. Das enorme Potenzial von Rohstoff-Aktien und auch von der BHP Group Aktie spiegelt sich in diesem Kursverlauf wider. Aus diesem Grund bin ich sehr optimistisch, dass auch 2023 ein unglaublich profitables Jahr für die BHP Group Aktie wird. Der temporäre Einbruch zu Beginn des Krieges in der Ukraine ist ebenfalls sichtbar. Doch der Verlauf zeigt, dass sich die Aktie vor allem auch in Krisenzeiten bewähren und auch wieder steigen kann.

Auch in Zukunft müssen die geopolitischen Auswirkungen der Ukraine-Krise sowie weitreichende Folgen der Coronapandemie, Zinserhöhungen und Rezessionsängste bei einem Investment an der Börse weiter mit einkalkuliert werden. Ebenfalls die Auswirkungen der Energiekrise in Europa sollten nicht außer Acht gelassen werden. Auch hier gilt: Rohstoffe sind notwendig für fast alle Bereiche der Industrie sowie unseres Alltags und dementsprechend weniger anfällig für diese Folgen als andere Wertpapiere. BHP dürfte davon weiter profitieren und investierte Anleger ebenfalls.

**Mein Fazit:** Mit der Aktie der BHP Group können Sie Ihr Depot um einen weiteren, starken Wert aufstocken. Das Unternehmen hat sich einen sicheren Platz an der Spitze der Rohstoffkonzerne gesichert und fährt stetig wachsende Umsatzerlöse und Gewinne ein. Auch ich sehe hier noch viel Raum zur Steigerung des Kursniveaus. Erneut möchte ich Sie an dieser Stelle gerne darauf hinweisen, dass Sie auf eine gute Diversifikation in Ihrem Portfolio achten sollten. Nur durch ausreichend Streuung können Sie von jeder Branche und deren Erfolgen mitprofitieren – und als Vertreter in Sachen Rohstoffe können Sie mit diesem Wertpapier sicherlich hohe Gewinne erzielen.

## Was Sie jetzt tun sollten

**Jetzt kennen Sie meine aktuelle Einschätzung zu 3 der besten Rohstoff-Aktien, welche ich Ihnen aktuell empfehle. Sind Sie derselben Meinung wie ich, dann können Sie gerne meine Tipps nutzen! Möchten Sie in kurzer Zeit einen hohen Gewinn erzielen? Sind Sie daran interessiert, mein Analyse-System auch für Ihr Investment zu nutzen? Dann habe ich noch einen Vorschlag für Sie!**

**Die Börse ist nicht einfach zu knacken. Aber es gibt sie eben doch:** Die Aktien, die in kurzer Zeit 100 Prozent, 200 Prozent oder sogar 500 Prozent Gewinn einbringen. Hebelscheine, die innerhalb von nur 1 Monat Ihren Einsatz verdoppeln können. Strategien, die dafür sorgen, dass Ihr Depot schneller wächst, als Sie es sich im Augenblick überhaupt vorstellen können. Aber dafür brauchen Sie fachkundige Unterstützung von einem echten Profi, der aus der PRAXIS kommt und Sie live über die Schulter schauen lässt. Genau das möchte ich Ihnen gerne anbieten.

Entscheiden Sie sich heute dafür, bei meinem Börsenbrief dabei zu sein und Sie erhalten von mir handfeste TOP-Empfehlungen, die Sie nutzen können, um an der Börse erfolgreich zu sein. Bitte schauen Sie sich an, wie meine 5 Empfehlungen aus diesem Sonder-Report gelaufen sind. Genau die gleiche Qualität dürfen Sie auch bei meinen anderen Empfehlungen erwarten. Aber dann beschränkt sich das nicht nur auf Aktien, sondern ich werde Ihnen auch noch die besten Hebelscheine an die Hand geben, damit Sie das absolute Maximum herausholen. Das ist es, was Sie erwartet:

- Meine ausgeklügelte Investment-Strategie ermöglicht es Ihnen, durch den gezielten Einsatz von Hebelscheinen und Aktien hohe Gewinne zu erzielen.
- Meine Performance gewinnt übrigens JEDEN Vergleich und ist 100% krisensicher aufgebaut. Überzeugen Sie sich bitte selbst!
- Egal ob Sie Anfänger oder Profi sind – von meinen Tipps profitiert jeder und Sie werden von mir Aktien und Hebelscheine empfohlen bekommen, die Sie garantiert noch nie gehört haben!

Daher zögern Sie nicht länger, sondern treffen Sie JETZT eine Entscheidung, dabei zu sein und abonnieren Sie meinen Börsenbrief:

**[>> Jetzt hier klicken und für den Börsenbrief anmelden](#)**

**Ihr Alexander Schneider**

## Herausgeber:

BeJoCo Finanzinformationen GmbH

Motzstraße 61

D-10777 Berlin

Verantwortlicher im Sinne von § 55 II RStV: BeJoCo Finanzinformationen GmbH, Motzstraße 61, D-10777 Berlin

Die BeJoCo GmbH und die Autoren unterliegen den Journalistischen Verhaltensgrundsätzen und Empfehlungen des Deutschen Presserats zur Wirtschaft- und Finanzmarktberichterstattung.

Kontakt:

info@bejoco.de

Geschäftsführung: Lothar Mohs

HRB 209202 Amtsgericht Berlin (Charlottenburg)

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte beachten Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen die unter <https://alexander-schneider-boerse.com/agb/> abgerufen werden können.

## Haftung für Inhalte

Als Diensteanbieter sind wir gemäß § 7 Abs.1 TMG für eigene Inhalte auf diesen Seiten nach den allgemeinen Gesetzen verantwortlich. Nach §§ 8 bis 10 TMG sind wir als Diensteanbieter jedoch nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine rechtswidrige Tätigkeit hinweisen. Verpflichtungen zur Entfernung oder Sperrung der Nutzung von Informationen nach den allgemeinen Gesetzen bleiben hiervon unberührt. Eine diesbezügliche Haftung ist jedoch erst ab dem Zeitpunkt der Kenntnis einer konkreten Rechtsverletzung möglich. Bei Bekanntwerden von entsprechenden Rechtsverletzungen werden wir diese Inhalte umgehend entfernen.

## Haftung für Links

Unser Angebot enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Links umgehend entfernen.

## Urheberrecht

Die durch die Seitenbetreiber erstellten Inhalte und Werke auf diesen Seiten unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des jeweiligen Autors bzw. Erstellers. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte auf dieser Seite nicht vom Betreiber erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet. Sollten Sie trotzdem auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen.

## Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte

Personen, die Anlage- oder Wertpapierempfehlungen abgeben, sind nach dem Wertpapierhandelsgesetz verpflichtet, das Bestehen möglicher Interessenkonflikte zu offenbaren, die sich daraus ergeben können, dass sie selbst Positionen bei den von ihnen empfohlenen Anlagen oder Wertpapieren eingegangen sind und sich mögliche Preisveränderungen infolgedessen auch in ihrem Vermögen auswirken können. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die BeJoCo GmbH, deren Mitarbeiter und Redakteure Aktien und andere Finanzinstrumente von Unternehmen halten, die in dieser Ausgabe erwähnt worden sind: Keine